

Locked Memories

Von WinchestersColt

LOCKED MEMORIES

Hallo, Hallo, also da dies meine 2 Ff ist und diese auch noch aus totale Langeweile entstanden ist, bitte diese Ff nicht ernst nehmen XD. Wenn ihr es lest merk ihr das das nur unnötiger Müll ist der auf meinem Mist gewachsen ist, natürlich freue ich mich wenn das komische Teil euch gefallen sollte:P

Achja, diese Ff handelt von meinem Rpg Chara aus Jedi Akademie, aber nicht die gewöhnliche Yara sondern die aus dem Spiegel Universum XD
Eigentlich ist es mehr die Story was Yara damals dazu brachte Garens Schiff stehlen zu wollen...in einer viel zu viel lang gezogenen Story XP

„ - reden
//...// denken

Also dann mal los:

Kapitel --> LOCKED MEMORIES

Was man nicht alles wieder findet wenn man nicht Schlafen kann oder Sachen an die man sich lieber nicht erinnert

Nach einem Chaotisch und anstrengendem Tag, was wie immer Gang und Gebe auf diesem Schiff (von Garen) ist auf dem die Leute „Leben“ ist es mal wieder soweit.....Yara hat mal wieder zu viel Kaffee intus und bekommt dadurch mal wieder kein Auge zu. Da helfen ihr ihre Magazine auch nicht mehr die sie schon auswendig kennt, weder noch Strills zu zählen bis sie einschläft. Also sucht sie sich eine Beschäftigung und wird auch gleich fündig als sie ihren Blick durch den Schlafrum wandern lässt. Ihr Blick bleibt an einer älteren Kiste hängen. Es ist Yaras Kiste, eine die sogar verschlossen ist und die nur sie geöffnet bekommt. Eine Kiste indem sie so einigeswas sie vergessen will versteckt hält.

„Da ist bestimmt noch was drin, bei dem man lieber gleich Schlafen würde als sich das antun zu müssen“

Nur der Gedanke daran was sie darin alles wieder finden könnte ließ sie erschauern. Als sie die Kiste öffnete fand sie gleich ein Buch wieder was sie ihrer Meinung nach schon lange hätte wegwerfen oder gar verbrennen sollen.

„Faith Junos Journey“

Ein lächeln umspielte Yaras Lippen als sie daran dachte auf was für eine bescheuerte und verrückte Idee sie damals durch dieses Buch gekommen ist.

„Das gibt's doch nicht....“. Sie nahm es heraus und betrachtete es. Yara bekam das Buch damals von ihrer älteren Schwester Alyssa geschenkt, nachdem Yara damals Alyssas Zimmer in die Luft gesprengt hat nach einem ihrer „Experimente“. Nach einigen vergangenen Jahren hatte Yara endlich verstanden warum ihrer Schwester ihr das Buch geschenkt hat. // Sie wollte unbedingt das ich mir Faith als Vorbild nehme , meine Schusseligkeit dadurch verliere und mehr Selbst vertrauen in mich haben sollte...was aber leider damals nicht sofort geklappt hat...sondern eher erstmal total schief gelaufen ist....ich bin aber sehr glücklich das es damals schief gelaufen ist....XD//

Die Blonde Frau blätterte etwas im Buch und traf dort auf einige ihrer Notizen die sie damals geschrieben hat als sie das Buch gelesen hatte. Das Cover fand sie heute noch beeindruckend. Faith war drauf abgebildet Ausdrucksstark, in Kampfpose, mit 2 Blastern in den Händen. Eine Frau die sich durch nicht Unterliegen zu lassen schien. Eine Powerfrau...eben beeindrucksvoll...TOTAL beeindrucksvoll...für damalige junge Mädchen die Schusselig und im zarten Alter von 17 waren.

Yara schüttelte abermals den Kopf als sie daran zurück dachte was dieses Buch damals einen Einfluss auf sie hatte. Fertig durchgeblättert klappte diese das Buch schnell wieder zu und las eine Kurzfassung des Inhalts auf dem Buchrücken.

 „Begleiten sie Faith auf dem Weg wie sie sich als gewöhnliche junge Pilotin zu eine der erfolgreichsten Befehlshaberin im Outer Rim den weg nach oben erkämpft hat. Begonnen mit der bekanntesten aber sehr detaillieren Story wie sie als junge Frau Anfang 20 das Schiff eines immer noch Unbekannten Mannes stahl.“

Als Yara das Buch weglegen wollte, fiel ihr plötzlich ein altes Foto entgegen. Sie hob es auf und kniff die Augen etwas zusammen um genaueres erkennen zu können. „ Oh nein....ich hasse das Foto...das war so peinlich damals....und meine Schwester macht dann auch noch eine Foto...als wäre das schon nicht so schlimm genug...“ murrte sie leise vor sich hin.

Auf dem Foto war Yara kurz nach ihrer Abschlussprüfung zur Pilotin bei Ankunft auf Corouscant zu sehen.....natürlich mit diesen riesigen schon fast unnatürlich großen Palmenblätter obenrum herum gewickelt...weil sie aus „Unachtsamkeit“ an einem Ast hängen geblieben ist und ihr letztes T-Shirt kaputt gerissen hat.

„was für ein Zufall...als hätte ich das Garen heute Mittag nicht noch erzählt...was ihn natürlich köstlich amüsiert hat -.- ...wie immer...“

Nun steckte sie das peinliche Foto schnell wieder in dem Buch. Das Buch hatte es ihr damals wirklich angetan, ganz besonders der Teil in dem Faith sich das Schiff gleich am Anfang des Buches unter den Nagel reißt. Da sie von Faith wirklich sehr fasziniert war beschloss sie als sie endlich 20 war und somit volljährig auf Corouscant, mit ihrem ersten eigenen Schiff auf Reise zu gehen. Das tat sie auch und machte sich bald möglichst auf den Weg in der Hoffnung so viel Tolles zu Erleben wie ihr Vorbild Faith.

Am Anfang ihrer Reise lief noch alles Super, bis nach genau einem Jahr, als plötzlich ihr Schiff wie aus dem nichts den Geist aufgegeben hatte. Erstmal voll in Panik geraten, lief Yara wie ein wild gewordenes Strill durchs Schiff.....bis sie voll gegen eine Tür geknallt ist, die für gewöhnlich sich automatisch öffnet, das aber ja nicht möglich ist wenn die Tür sich aber nicht öffnet. Was sehr schmerzvoll für Yara war. So kehrte erstmal Ruhe für 10 Minuten ein, bis die Beule nicht mehr so schlimm schmerzte. Reparieren konnte sie das Schiff nicht, denn als sie nach sehen war bemerkte sie das ihr genau das Teil fehlte um das Schiff wieder ans laufen zu kriegen.

Somit, gab sie schon die Hoffnung auf und glaubte daran dass sie hier auf dem Schiff versauern würde.

Etwas mehr als eine Woche war sie nun auf diesem Schiff, alleine, ohne licht, keine Aussicht auf Hilfe, NICHTS, langsam schlich sich wieder Panik bei ihr ein, da auch mittlerweile keine Essen weder noch Wasser da war. Damit hatte sie nämlich beim letzten Einkauf geknickt was sie jetzt natürlich verflucht. Während sie wie immer so schön am Fluchen war, bemerkte sie nicht dass sich langsam ein anderes Schiff nähert. Erst als sie sich „ausgeflucht“ hatte wendete sie sich ENDLICH zum Fenster und entdeckte somit auch ENDLICH eine Chance Hilfe zu bekommen...oder sogar....

Das war der Moment in dem man meinen könnte die hätte was in ihr Getränk getan bekommen.

Dabei dachte sie gerade an Faiths Aktion als diese das Schiff „kidnappte“. Damals war das für Yara der perfekte Ausweg. Was sich natürlich als totale Schnapsidee ergab die aus Angst und Verzweiflung Perfekt erschien, auch wenn man keinen Plan davon hat wie man so was überhaupt tut.

Schnell schnappte sie sich ihren Blaster und zog einen speziellen Anzug an, da ihre Andockluke nicht funktionierte. Sie wartete bis das andere Schiff nahe genug an ihrem dran war. Schnell haste sie zur Luke und öffnete diese mit aller kraft....auf manuelle weise. So ließ sie ihr Schiff zurück und sprang nun auf die Außenhülle des anderen Schiffes. Nur langsam arbeitete und schlich sie sich vom hinteren Teil des Schiffes nach vorn zu deren Andockluke. Diese Tür musste sie zum glück nicht Manuell öffnen sondern nur einen Knopf drücken der ihr sofort einlass zur Luftdruckkammer gewährte. Dort zog sie schnellstens den unbequemen Anzug aus nahm ihren Blaster in die Hand.

Nun lauschte sie ob niemand in der Nähe war der ihr gefährlich werden könnte, da man wie so einige zu sagen pflegen sie die Hosen voll hat und null Ahnung wie so eine Aktion überhaupt abläuft und Überlebt.

Zum Glück war niemand zu hören, also bestand momentan noch keine Gefahr für sie. Leise öffnete sie die Tür und bahnte sich den Weg ins Schiff hinein. Ihre Umgebung beachtend und zu ihrem Vorteil schien niemand in diesem Teil zu sein, also drang sie vorerst ohne Probleme bis zum Cockpit vor. Da konnte sie plötzlich eine Stimme vernehmen. Nun war es soweit. Yara atmete tief ein und hatte immer noch keine Ahnung was sie tun sollte. Aber sie tat einfach was und „Stürmte“ gewaltvoll das Cockpit und hielt dem erst besten den Blaster gegen den Kopf.

Sie wusste nicht mal was sie sagen sollte, was tat sie eigentlich gerade da????????????????????

„Hey Kleine, das würde ich nicht tun, ich weiß was du vor hast“. Dieser Mann wusste gleich was los war und schien auch ihre Nervosität bemerkt zu haben.

„Klappe, oder ich Knall euch ab“ schrie sie mit zitteriger Stimmt anstatt mit Überzeugender.

Garen schüttelte den Kopf“ Ich warne dich Schätzchen, ich mag es nicht wenn man mir eine Waffe gegen den Kopf hält und mir dann auch noch damit droht“ warnte er sie.

Yara gab aber nicht so schnell auf. „Ich warne euch!!!!!!“ sah sie ihn bedrohlich an.

Garen schien aber nicht sehr angetan und überzeugt davon, da er ja sowieso VIEL mehr Erfahrung hatte als sie, somit wusste er gleich von Anfang an das Yara keine Ahnung von so was hatte. Also wartete er auf den passenden Moment in dem er sie „ausschalten“ könnte. Der ließ auch nicht lange auf sie warten, da plötzlich jemand hinter Yara die Tür öffnete. Das war der perfekte Zeitpunkt dachte sich der Schmuggler und verdrehte Yara den Arm auf den Rücken so das sie ihren Blaster fallen ließ und gleich darauf noch einen Schlaf auf den Hinterkopf einkassierte der sich Ohnmächtig werden ließ.

.....
.....

Durch ziemlich heftige Kopfschmerzen die sie verspürte erlangte Yara langsam aber sicher wieder das Bewusstsein zurück. Anfangs wusste sie nicht mehr wo sie war, bis die Erinnerung wieder zurückkam.

Und wieder fluchte sie vor sich hin. Schnell setzte sich auf und sah sich um. Der Raum schien nicht abgeriegelt worden zu sein. „Ich verziehe mich besser schnellstens“. Nun stand die junge Frau auf und lugte zu Tür heraus um die Ecke. Wieder niemand zu sehen. (doch sie hat nicht die andere Seite gekuckt XP).

Sie hatte noch nicht mal einen Fuß in den Gang gesetzt, schon wurde sie von Garen am Kragen zu sich gezogen.

Aus Reflex zog sie gleich wieder ihren Blaster und hielt diesen Garen wieder gegen den Kopf was ihn natürlich nicht sehr Glücklich stimmte.

„Lasst mich los...SOFORT!“

„Aber, aber Täubchen, nimm die Waffe runter“

Yara schüttelte den Kopf.

„Doch!“ nickte er „Glaub mir, ich habe dich schon von Anfang an durchschaut, du wolltest dich jetzt verdünnisieren, du hast wohl nicht wieder mit mir gerechnet“.

Das verunsicherte sie sehr das er sie durchschaut hat, wenn man ein offenes buch ist, ist das ja Offensichtlich.

Sie hielt ihm aber trotzdem weiterhin die Waffe an den Kopf.

Er ließ sie los und sah sie mit einem SEHR Angsteinflößenden bedrohlichen Blick an. „Nun, du kannst gehen, wenn du glaubst hier weg zu kommen, aber sei dir über eines im Klaren, ich schwöre dir, ich setze dann ein Kopfgeld auf dich aus und ich mach die dein Leben zur Hölle!“

Das verschreckte sie sehr und ließ nun die Waffe sinken.

„U-uund wo soll ich denn sonst hin...mein Schiff ist kaputt...was soll ich den tun?“ fragte sie mit verzweifelnder Stimme. Völlig verängstigt und sich selbst verfluchend sank sie auf den Boden. Nicht erwartet auf irgendeine Hilfe weder noch Gnade.

Er sah sie einem durchbohrenden Blick an „Arbeiten...., du wirst hier Arbeiten!“

„Arbeiten?“ sah sie ihn fragen an und dachte sich grad so einige schlimme Sachen und rutschte ein Stück auf dem Boden zurück.

Er sah sie komisch an „Kleine ich weiß und will nicht wissen was du gerade Gedacht hast, aber Arbeiten bedeutet für mich, mein Schiff sauber halten, reparieren und noch einiges anderes.“

Erleichterung verbreitete sich in ihr. Am liebsten würde sie diesem Fremden dafür umarmen. Das ist immerhin besser als gejagt zu werden.

„O-okay...“ meinte sie noch etwas unsicher.

„Gut“ verschränkte er die Arme „dann ist das ja geklärt....“

//Toll...mein total bescheuert versuch wie mein Vorbild zu werden ist ja voll daneben gegangen...aber immerhin lieber sauber machen wie ein Kopfgeld auf sich abgesetzt zu bekommen//

Yara seufzte kurz.....und stellte sich wieder hin.

Sah ihren „Boss“ an und stand nun da wie Bestellt und nicht abgeholt das sie nicht wusste wo sie Anfangen sollte weder noch wusste wo was ist....usw. Aber das lernte sie ja alles mit der Zeit.

So wurde Yara Garens Angestellte.ach herrje....XD.....

„Okay, also dieser Erinnerung muss wieder schnell vergraben werden....weg damit“

Yara räumte das Buch weg und schloss die Kiste aber, legte sich dann in ihre Kojen und zog die Decke über den Kopf.

„Das....nee....will ich wieder schnell vergessen...was für ne blöde Aktion....“

Nun schloss sie ihre Augen und schlief tatsächlich endlich na einer Weile ein.

So, das war's, nicht gerade sonderlich toll geschrieben, wie gesagt, pure Langeweile und totaler Müll.

Ich musste mir das aber mal von der Seele schreiben, da mich das sonst bis in meinen Schlaf verfolgt hätte, obwohl ich dann das gleiche Problem wie Yara hätte...und wer weiß was ich dann in alten Kisten (die nicht abgeschlossen sind) wieder

finde.....aaahhhhhhhh...*weglauf*
So, Autorin ist husch.....*Zettel da lass*

Ich würde mich trotzdem sehr über Kommiss wieder über Kritik freuen.

Eure
Dark-Black_Rose